

KINO2FÜR1



Jahresbericht 2016

- Bericht aus dem Vorstand S. 2
- Anlässe 2016 S. 3
- Informationen zu Einnahmen und Ausgaben S. 5

kino2für1.ch

Mehr Infos zu aktuellen Anlässen und zum Verein

Bericht aus dem Vorstand

Liebe Leserinnen und Leser

Im Januar 2016 haben sich Filip, Maya und Heidi zusammen geschlossen, da sie realisierten, dass sie das gemeinsame Interesse verbindet, Flüchtlingen die Gelegenheit zu geben, ein paar unbeschwerte und vergnügliche Freizeitstunden zu erleben - sei dies im Kino oder bei sportlichen Aktivitäten oder anderen Ausflügen. Sie suchten Verbündete und gründeten gemeinsam mit Barbara, Simon und mir, Susanna, im März 2016 den Verein Kino2für1. Barbara gestaltete für den Verein Flyer und eine Webseite, welche als Werbemittel und Austauschplattform dienen. Auf dieser Webseite findet ihr alle Informationen, z.B. wie es zum Namen gekommen ist, was der Sinn und Zweck des Vereins ist und welche Anlässe aktuell stattfinden.

Neben den zahlreichen Freizeitaktivitäten entstanden zwischen einzelnen Vorstandsmitgliedern, Unterstützern und den Flüchtlingen weitere Begegnungen ausserhalb der Vereinsaktivitäten. Diese einzelnen Aktivitäten stiessen auf sehr unterschiedliches Interesse. So nahmen manchmal zwei oder drei und dann wieder 30 Flüchtlinge an einem Anlass teil. Nicht immer war uns klar, weshalb einmal viele und das andere Mal wenige kamen. Wir haben realisiert, dass wir mit diesem Engagement nicht die grundsätzlichen Probleme der Flüchtlinge lösen können. Entstanden sind aber zahlreiche wertvolle Begegnungen. Wenn es die Sprachkenntnisse erlaubten, liessen uns die Flüchtlinge an ihren Erfahrungen und ihrem Leben teilhaben. Oft wurden wir nach einem Anlass gebeten, mit in ihre Unterkunft zu kommen und einen Kaffee mit ihnen zu trinken. Ihre Gastfreundschaft und Herzlichkeit hat uns sehr berührt. Besonders gefreut hat uns, wenn sie uns beim Abschied die Hand drückten und sagten: „Heute war ein guter Tag.“ Neben den Flüchtlingen sind wir zahlreichen Menschen begegnet, die uns als Privatpersonen oder im Rahmen ihres beruflichen Engagements unterstützt haben. Ohne sie wären die zahlreichen Aktivitäten nicht möglich gewesen. Im Vorstand erarbeiteten wir in zahlreichen Diskussionen unsere Richtlinien, die festlegen, wie wir tätig sein können und wollen.

Am 3. Mai 2017 hat die erste GV stattgefunden und der Jahresbericht und die Jahresrechnung wurden abgenommen.

Im Jahresbericht findet ihr einen Überblick über die Aktivitäten sowie eine Information zu unseren Spendeneinnahmen und Ausgaben. Wir bedanken uns herzlich bei allen, die unsere Tätigkeit unterstützt haben!

Für den Vorstand

Susanna

Anlässe 2016

- Lauftreff: ab September 2016 organisierte der Triathlonverein Winterthur mit Unterstützung von uns einen wöchentlichen Lauftreff bei der Asylunterkunft Klösterli. Ab 2017 organisiert der Triathlonverein diesen Lauftreff in eigener Verantwortung.
- Kinobesuch am 22.12.2016 im Kino Cameo um 18 Uhr: Besuch Kinovorstellung *Wolf and Sheep* mit Jugendlichen und Erwachsenen der Asylunterkunft an der Tösstalstrasse und des Durchgangszentrums Klösterli.
- Jonglierkurs in der Turnhalle Schachen für Kinder und Jugendliche aus dem Asylzentrum Rosenberg. Daten: 29.10., 12.11., 26.11., 10.12. und 17.12.2016
- Kinobesuch im Kino Cameo am 15.12.2016 mit Jugendlichen und Erwachsenen des DZ Klösterli: Abendvorstellung *Tanna*.
- Kinobesuch im Kino Cameo mit den Jugendlichen und Erwachsenen des DZ Klösterli: Abendvorstellung *Wolf an Sheep*.
- Kinobesuch im Cameo am 6.11.2016: Familienvorstellung *Ronja Räubertochter* um 11 Uhr. Frühstück im Kulturraum Langeweile ab 10 Uhr. 32 Flüchtlinge aus den Asylzentren Rosenberg und Tösstalstrasse haben die Kinovorstellung besucht. Die Kinder, die zu klein waren für die Kinovorstellung haben im Kulturraum Lange Weile vergnügt gespielt.
- Gemeinsam Kochen und Essen am 5.11.2016.
- Mini-Golf - Besuch am 25.9.2016 mit 20 Flüchtlingen aus dem Durchgangszentrum Rosenberg.
- 17.9.: Besuch der Kinovorstellung über die Beatles im Kino Loge mit Flüchtlingen aus dem DZ Klösterli.
- Kleidersammlung im Linas vom 1.-17.9.2016 für Frauen und Männer für den Winter.
- Schwimmkurse: Am 25.8.2016 um 17 Uhr, am 28.8.2016 um 10 Uhr und am 1.9. um 17.30 Uhr fanden erneut Schwimmlektionen statt im Schwimmbad Töss für Flüchtlinge aus dem Durchgangszentrum Klöster. Die Schwimmlektionen wurden mit grosser Freude von vielen jungen Männern besucht. (mehr zu den Schwimmkursen: siehe unten)
- Am Donnerstag, den 18. August 2016 Kinobesuch: *Jason Born* im Kiwi Kino mit jungen Erwachsenen aus dem DZ Klösterli, die Action-Filme mögen.
- Schwimmkurse vom 8.8.-13.8.2016 und 15.-19.8.2016: Schwimmkurse für Flüchtlinge aus dem Durchgangszentrum Klösterli. Bei Kursstart am Montag waren 15 Flüchtlinge von drei Schwimmlehrerinnen unterrichtet worden. (mehr zur Organisation: siehe unten)
- Am Mittwoch, den 10.8.2016, besuchten wir mit Flüchtlingsfamilien des Durchgangszentrum Rosenberg das Kinder-Natur-Museum Kerala.
- Am 5. August mit sechs Asylsuchenden aus dem Klösterli den Film *Accorda Brasil* im Kiwi angeschaut.
- Am 3. August 2016 gemeinsamer Besuch der Sternwarte im Eschenberg.
- Der FCW hat am 30. 7. 2016 Eintrittskarten gesponsert. Drei Jugendliche aus dem Rosenberg und sechs junge Erwachsene aus dem Klösterli haben diese Möglichkeit gerne genutzt und wurden vom Kino2für1 abgeholt und begleitet.
- Schwimmkurs vom 25. - 29.7.2016: Sieben Asylsuchende des Durchgangszentrum Klöster haben die Möglichkeit genutzt einen

Schwimmkurs zu besuchen, welcher vom Kino2für1 organisiert und finanziert und von der Schwimmschule Winterthur durchgeführt wurde.

- Am 21. Juli 2016 Asylsuchende aus dem Durchgangszentrum Klösterli eingeladen zu einem Grillspass im Garten. Insgesamt haben acht Menschen teilgenommen.
- Am 9. Juli 2016 hat das Fussballturnier "Kick ohne Grenze" statt gefunden. "Kick ohne Grenzen" ist ein Fussballturnier und Festival gegen Diskriminierung und Ausgrenzung: Fans spielen mit Flüchtlingen. Das Durchgangszentrum hat selber Fussballmannschaften gebildet. Für sechs Jugendliche aus dem Durchgangszentrum Rosenberg hat das Kino2für1 gemeinsam mit dem Salon Erika eine Mannschaft gebildet.
- Am 5. Juni besuchten wir die Familienfilmvorstellung „Wallace and Gromit“ im Kino Cameo in Winterthur. Es haben 35 Flüchtlinge aus den Durchgangszentren Rosenberg und Klösterli die Filmvorstellung besucht gemeinsam mit ähnlich vielen Menschen, die SchweizerInnen sind oder schon lange hier leben.
- Am 8. Mai 2016 haben wir mit 27 Frauen, Männer, Kindern und Jugendlichen aus den Durchgangszentren Klösterli und Rosenberg die Familienvorstellung "Mary and Max" im Kino Cameo besucht. Bei strahlendem Sonnenschein hatten wir vor der Filmvorstellung bei einer Tasse Kaffee, Kuchen und Sandwiches zusammen geplaudert. Dabei haben die Kinder und diejenigen Menschen, die Englisch sprechen, übersetzt.
- Am 1. Mai 2016 hat mit 20 Menschen aus dem Durchgangszentrum Klösterli die Kinovorstellung "Somita" besucht im Kino Cameo.
- Am 8. Februar 2018 Extravorstellung für Flüchtlingskinder und ihre Schulkollegen im und gesponsert vom Kiwi-Kino.

Informationen zu Einnahmen und Ausgaben

Einnahmen = Spenden ...

... Spendeneingänge per Einzahlungsschein: 3206.- Fr.

... Spende vom Verein Kubabier: 5000.- Fr.

... Spende vom Verein Literatur Winterthur: 400.- Fr.

... Spenden im Kässeli auf der Schützenwiese und im Lina`s: 1438.90 Fr.

... Gratistickets und vergünstigte Tickets von Kino Cameo und Kiwi-Kino.

... Gratistickets für und vom FCW.

... grosszügigen Konditionen für den Schwimmunterricht der Schwimmschule Winterthur.

... die kostenlose Benutzung der Sporthalle und des Kulturraum Langeweile.

... Sachspenden in Form von Kuchen, Sandwiches, Getränke, das Begleichen von Kinobesuchern, Minigolftickets oder für das Kerala Kindermuseum von Privatpersonen.

Ausgaben...

... aus dem Vereinskonto wurden 5378.75 Fr. für Schwimmunterricht, Kinotickets und weitere Anlässe bezahlt.

Der Vorstand arbeitet ehrenamtlich. Zum Vorstand gehört auch die Grafikerin und Webdesignerin. Die Druckkosten für die ersten Flyer wurden vom Vorstand privat bezahlt. Das zweite Mal wurden die Druckkosten von 400 Fr. vom Verein übernommen.

**Wir bedanken uns herzlich
bei allen Spendern und Spenderinnen!**

